



Über den Erlebnispark

Der Erlebnispark Steinau an der Straße [in Sichtweite der BAB 66 Frankfurt-Hanau-Fulda] liegt an der „**Deutschen Märchenstraße**“ (die dt. Märchenstraße wurde im Jahre 1977 im Steinauer Rathausaal gegründet). Der Park hat sich in den letzten Jahren zu einem äußerst beliebten Ausflugsziel mit einem ausgedehnten Familien- und Freizeitspaß weit über Hessens Grenzen hinaus entwickelt. Auf den Höhen der reizvollen Spessart-Landschaft können Familien mit Kindern auf rund 25 Hektar zahlreiche Attraktionen im Grünen erleben & entdecken.

Als ehemaliger Tier- & Botanik Park mit exotischen Tieren & Pflanzen beherbergt der Erlebnispark immer noch einige tierische Gefährten; so können im Streichelzoo die kleinen Besucher mit Pferden, Eseln, Ponys, Ziegen, Schafe, Gänsen und Hühnern Kontakt aufnehmen, in den Volieren Vögel oder Hühner beobachten, kleine Küken in der Tierkinderstube beim Schlüpfen zusehen oder sich an den freilaufenden Pfauen im Park erfreuen. Wie das Park-Maskottchen „**ERLI**“ schon zeigt, - spielt der Esel im **Erlebnispark Steinau** eine ganz besondere Rolle. Einst diente der historische „Eselsweg“ (Fernwanderweg **[E]** 111km lang – er verläuft von Schlüchtern bis Miltenberg direkt am Park vorbei) als rege Handelsverbindung zur damals wichtigen Wasserstraße; - dem Main.

Unterschiedliche Fahrgeschäfte & Spaßattraktionen erwarten die Besucher. So kann man beispielsweise die 850 Meter lange Sommerrodelbahn hinuntersausen, beim Fliegenpilz den Fahrtwind um die Nase wehen lassen oder von der Albatrosbahn aus, den Park einmal „von oben betrachten“. Wer sich einmal wie ein großer Goldgräber fühlen möchte, der kann sich in der Ausgrabungsstätte auf Schatzsuche begeben oder in der Goldwaschanlage sein Glück versuchen. Etwas Abkühlung verschafft man sich am Wasserspielplatz, beim Floßfahren, beim Matschspielplatz oder bei unserem Wasserbob.

An das Wirken der Familie Grimm & deren bekannten Söhne in der „Brüder-Grimm-Stadt Steinau an der Straße“ erinnern heute die Märchenstühle im Schneewittchen-Restaurant; der „Grimm-Keller“, die Mini-Märchenhäuser, die Berg-6Talbahn „Froschkönig“ oder die Sandausgrabung „Goldesel“ oder auch sonst im Park immer wieder Hinweise oder Anlehnungen an die Brüder Grimm finden.

Ihr Ansprechpartner: Theo M. Zwermann (GF / CEO)
Erlebnispark Steinau an der Straße GmbH
D-36396 Steinau an der Straße | Tel. +49 6663 6889 | <https://erlebnispark-steinau.de>
Mail: presse@erlebnispark-steinau.de



Der Erlebnispark in Stichpunkten

Öffnungszeiten

Vorsaison (März-April / Mo.-So.) 10:00 - 17:00 Uhr

Hauptsaison (Mai-Aug. / Mo.- So.) 09:00-18:00 Uhr

Nachsaison (Sept.-Okt. / Mo. -So.) 10.00-17:00 Uhr

Kassenschluss und letzter Einlass um 17:00 Uhr.

Fahrbetrieb von 10:00 - 17:30 Uhr. (Saisonale / witterungsbedingte Änderungen vorbehalten.)

Preise

Besucher unter 1 Meter, über 80 Jahre, Rollstuhlfahrer,
Blinde & „Geburtstagskinder“ (am Tag ihres Wiegenfestes)
haben

freien Eintritt bei entspr. Vorlage

Besucher ab 1 Meter

€ 18,00

Besucher "60 plus"

€ 12,00

Besucher mit „bestimmter Beeinträchtigung“ nach SGB IX
(nur bei direkter und gültiger Ausweisvorlage)

€ 9,00

Vereine ab 20 Personen ab 1 Meter

€ 15,00

Schulklassen, Kindergärten

KiTa. Hort oder Ferienspiele ab 10 Pers. pro Kind ab 1 Meter € 12,00

Anfahrt

BAB 66 Frankfurt-Hanau-Fulda Ausfahrt Nr. 47 „Steinau“. In Steinau Richtung Marjoß-Jossa der Beschilderung „Erlebnispark“ folgen.

BAB 7 Kassel-Würzburg bis zum Dreieck Fulda, dann auf die **BAB 66** in Richtung Hanau bis zur Ausfahrt Nr. 48 Schlüchtern-Süd. In Steinau Richtung Marjoß-Jossa der Beschilderung „Erlebnispark“ folgen.

Ihr Ansprechpartner: Theo M. Zwermann (GF / CEO)

Erlebnispark Steinau an der Straße GmbH

D-36396 Steinau an der Straße | Tel. +49 6663 6889 | <https://erlebnispark-steinau.de>

Mail: presse@erlebnispark-steinau.de



Historie

- 1770 Erbauung des Thalhofs durch Graf Ulrich von Hanau als Pferdezuchtbetrieb
- ca.19. Jh. Umwandlung zum Bauernhof und später Försterei mit Forstschule
- bis 1950 wohnte dort die Försterfamilie Frohn, die dann in den „Frohnhof“ wechselte
- 1965 Übernahme durch Familie Hanzsch als Schweinemastbetrieb
- ca. 1970-1993 Steinauer-Freizeit-Tier-Botanik-Park „Thalhof“ mit exotischen Tieren
- 1993 Kauf und Übernahme durch die Familie Zwermann
- 1994 Eröffnung des Erlebnisparks Steinau an der Straße
- 1995 Inbetriebnahme der Sommerrodelbahn
- 1996 Inbetriebnahme Fliegenpilzkarussell
- 1998 Bau der ersten Grillhütten und Erweiterung von 4 Fahrgeschäften
- 2000 Einweihung des Landwirtschaftlichen Museums
- 2003 Eröffnung der Allwetterhalle
- 2004 10-jähriges Jubiläum mit Einweihung Albatrosbahn & Riesenrutsche
- 2007 Esel „Lulu“ wird Star der **ZDF-Dokumentationsreihe „S.O.S. Tierbabys“**.
- 2007 Eröffnung Berg-&Talbahn „Froschkönig“
- 2008 Inbetriebnahme Goldwaschanlage „Erlis Goldrausch“
- 2009 15-jähriges Jubiläum
- 2010 Erweiterung „Teufelsrad“ und Motorik- und Seilgarten „Klettermax“
- 2011 Einführung Multimedia-Guide im Landwirtschaftsmuseum
- 2011 Start der Minibuch-Reihe „ERLIs Abenteuer“
- 2013 Matschspielplatz und Piratenschiff „Black Pearl“
- 2014 20-jähriges Jubiläum und Eröffnung von „ERLIs Seifenkiste“ – die kleinste Achterbahn der Welt
- 2015 „Zwergenbaustelle“ - Veröffentlichung des 1. „Esel-Krimi“
- 2016 Parkerweiterung „Opa-THEOs-Floßfahrt“, Wasserspielplatz „Wasser-Schorsch“ und „ERLIs Striegelstall“
- 2017 „ERLIs Wackelstein – Schiffschaukel auf Schienen & „Schubkarrenrennen“
- 2018 SandWERK – überdachter Sandspielplatz & der XXXL-KUGELturm
- 2019 25 Jahre Erlebnispark Steinau an der Straße mit Bau des Klettervulkan „KraxelKegel“
- 2021 Eröffnung von 5 neuen Familienfahrgeschäften

Infrastruktur

- 25 Hektar Parkgelände in freier Natur mit vielen Sitzgelegenheiten zum Picknicken
- 1.200 kostenlose Parkplätze, auch für Busse
- 4 WC-Anlagen, davon 2 behindertengerechte WC-Anlagen
- „Baby-Station“ mit Mikrowelle & Flaschenwärmer im Restaurant sowie 2 Wickelräume
- Hunde dürfen angeleint auf den Gehwegen mitgenommen werden (unter Mitnahme eines Reinigungs-Sets, welches an der Kasse erhältlich ist)

Essen & Trinken

- SB-Restaurant „Schneewittchen“ mit großer Gartenterrasse und 3 Kiosken
- Über 35 kostenlose Grillhütten (nach tel. Voranmeldung)
- 15 kostenlose Picknickplätze mit Grill
- Grillhütte für Firmenevents oder Großgruppen

Ihr Ansprechpartner: Theo M. Zwermann (GF / CEO)
Erlebnispark Steinau an der Straße GmbH
D-36396 Steinau an der Straße | Tel. +49 6663 6889 | <https://erlebnispark-steinau.de>
Mail: presse@erlebnispark-steinau.de



Attraktionen Übersicht

Fahrgeschäfte

- 850 m lange Sommerrodelbahn „Spessart-Flitzer“
- Kettenfliegerkarussell „Der Lu(s)ftige Pilzflug“
- Autoskooterhalle (**überdacht**)
- „Froschkönig“ Berg-Talbahn (**überdacht**)
- Wasserbob "Nautic-Jet"
- Pferdchenreitbahn
- „Komet“-Schaukel
- Pendelbahn „Butterfly“
- Luna-Loop
- Ballonkarussell „Himmelsstürmer“
- Eichhörnchen-Karussell „Turbo-Puschel“
- ERLIs Wackelstein – Schiffschaukel auf Schienen, die sich um die eigene Achse dreht

Eigenmotorische Spiel- und Spaßstationen

- Hochbahn zum Selbsttreten „Albatros“ (5 m Höhe, 200 m Länge)
- Riesenrutsche „Steinauer Luftikus“ (40 m lang)
- „Raupen-Ritt“ HandHebelBahn
- Goldwaschanlage „ERLIs Goldrausch“
- Ausgrabungsstätte „Goldesel“
- Rollenrutsche „DolleRolle“ (**überdacht**)
- Kletterfels „Eiger Nordwand“
- Trampolinplatz (20 Einzeltrampoline)
- Röhrenkurvenrutsche (12 m lang)
- Pit-Pat-Anlage (Minigolf auf Tischen – auch für Rollstuhlfahrer geeignet)
- Mini-Riesenrad (**überdacht**)
- Riesenhüpfkissen & Klettervulkan
- Zerrspiegelkabinett & Musik-Kugel (**überdacht**)
- Holiday-Schaukel
- Überdachter Spielbereich mit Kleinkindertrampolin und Rollenrutsche
- Wasserpistolenschießen & Wasserspielplatz „Wasser-Schorsch“
- Motorik- und Seilgarten „Klettermax“
- Teufelsrad (**überdacht**)
- Waldspielplatz „Spessart-Räuber“
- Matschspielplatz
- Piratenschiff „Black Pearl“
- Zwergen-Baustelle
- Opa THEOs Floßfahrt
- „SandWERK“ Sandspielplatz mit Kipploren & Kran (**überdacht**)
- „XXXL-KUGELturm“ ein kugelsicherer Spaß zum rumkugeln... (gegen Gebühr, **überdacht**)
- ERLIs Striegel-Stall & Steckenpferdchen-Parcours
- Vagabunden-Lager
- ERLIs Schubkarren-Rennen



Tiere, Pflanzen, Natur & Kulturelles

- 35 überdachte Grillhütten (kostenlos nach telefonischer Voranmeldung) und 15 Picknick-Pavillons
- Streichelzoo
- Landwirtschaftliches Museum „Theodor Zwermann“ mit Multimedia-Guide (**überdacht**)
- Rosenbogenweg „Oma Lina“
- Dahliengarten „Helmuth Hanzsch“
- „Walter's“ Ofenplattensammlung
- versch. Tiergehege
- Streuobstwiesen, Feuchtbiotop & Naturkräutergarten
- Gemüsegarten (Erzeugnisse werden im Parkrestaurant verarbeitet)
- Spiel- und Liegewiesen mit Hängematten
- Landwirtschaftlicher Lehrpfad & ERLIs Tierlexikon
- Märchenrätsel an den Grillhütten
- Mini-Märchen-Häuschen
- Teichanlage mit Wasserfontäne
- Volieren
- Tierkinderstube mit Brutstation

Attraktionen für die Kleinsten (Kleinkinder)

- „Zugfahrt durch das Zwergental“ (Eisenbahn)
- Eltern-Kind-Karussell „ERLIs FutterFass“
- ERLIs Seifenkiste – die kleinste Achterbahn der Welt
- Kinderkettenflieger „Storchenflug“
- Kleinkinderspielplatz mit Minisandbaggern
- Spieltraktoren
- Mini-Märchen-Häuschen
- Eltern-Kind-Schaukel
- Ballhaus mit 45.000 Bällchen mit Klein-Kinder-Spielanlage (**überdacht**)
- Baumstammrallye „Fred Feuerstein“
- Elefanten- und Marienkäferferrutsche
- Verschiedene Wipptiere

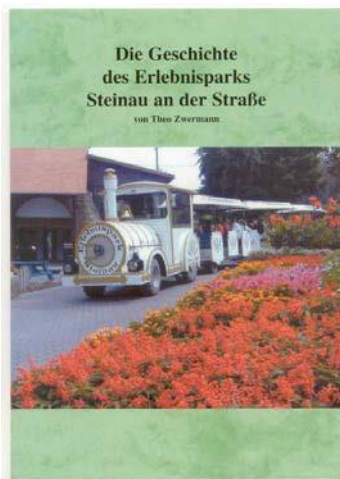
Hauptattraktionen (oben mit aufgeführt)

- 850 m lange Sommerrodelbahn „Spessart-Flitzer“
- Kettenfliegerkarussell „Der Lu(s)ftige Pilzflug“
- Berg-&Talbahn „Froschkönig“
- Riesenrutsche „Steinauer Luftikus“ (40 m lang)
- ERLIs Wackelstein – Schiffschaukel auf Schienen, die sich um die eigene Achse dreht
- Hochbahn zum Selbsttreten „Albatros“ (5 m Höhe, 200 m Länge)
- Streichelzoo
- 30 überdachte Grillhütten (kostenlos nach telefonischer Voranmeldung)
- 5 Grillplätze & 5 Grillfässer (kostenlos nach telefonischer Voranmeldung)
- 15 Grillpavillons (kostenlos OHNE Anmeldung)

Themen Texte

Parkentstehung

Der heutige Erlebnispark wurde um 1770 unter dem Namen „Thalhof“ erbaut und war ursprünglich ein Pferdezuchtbetrieb. Als Anfang der 1970er Jahre die ersten Tierparks entstanden, wurde der Thalhof zum Steinauer Freizeit-Tier-Botanik-Park. Das Besondere war damals die Haltung von exotischen Tieren wie Antilopen, Lamas, Löwen, Bären, Pumas und Schimpansen. Die damaligen Besitzer, die Familie Hanzsch, stellten auf einer Wiese nahe ihrem Lokal auch verschiedene Spielgeräte auf. Im Herbst 1993 kaufte die Familie Zwermann den Thalhof und machte ihn zu dem, was er heute ist – der Erlebnispark Steinau, ein Spaß für die ganze Familie. Eine ausführliche Beschreibung der Geschichte des Thalhofes und der Entwicklung des Erlebnisparks Steinau ist in dem Heft „Die Geschichte des Erlebnispark Steinau an der Straße“ zu finden. Verfasst wurde dieses Werk vom Vater des Geschäftsführers, Theo Zwermann (1926-2017). Das kleine Buch ist für interessierte Besucher gegen eine geringe Schutzgebühr im Park erhältlich.



Journalisten erhalten auf Anfrage gerne Freixemplare.

Ihr Ansprechpartner: Theo M. Zwermann (GF / CEO)
Erlebnispark Steinau an der Straße GmbH
D-36396 Steinau an der Straße | Tel. +49 6663 6889 | <https://erlebnispark-steinau.de>
Mail: presse@erlebnispark-steinau.de



Essen und Trinken

Der Erlebnispark Steinau bietet eine Vielzahl an gastronomischen Angeboten. Im SB-Restaurant „Schneewittchen“ mit großer Gartenterrasse und den märchenhaften Stühlen und Bänken, können sich die Besucher saisonale Gerichte aus der gutbürgerlichen Küche schmecken lassen. Die Zutaten stammen aus der Region. Zur Kaffeezeit gibt es hausgemachte Kuchen und Torten. Der Kiosk am Spielplatz hält für alle Gäste jederzeit Süßwaren wie Waffeln, Softeis und kleine Erfrischungen bereit. An Wochenenden und in den Ferien werden weitere Kioske für die Besucher geöffnet. Insgesamt rund 50 Grillhütten & Grillplätze können kostenlos reserviert werden. Hier können die Parkbesucher ihre mitgebrachten Speisen mitten in der Natur genießen. Auch die Picknickplätze, Spiel- und Liegewiesen laden zum Relaxen unter freiem Himmel ein.

Tiere

Ob Schafe, Ziegen, Gänse, Hühner oder Esel: Im Erlebnispark Steinau spielen Tiere eine besondere Rolle. Im Streichelzoo können die Kinder mit unseren einheimischen Tierarten spielen und in den Volieren die Vögel beobachten. In der Tierkinderstube kann man Küken beim Schlüpfen zusehen. Der Park konnte in den vergangenen Jahren zwei ungewöhnliche Tierbabygeburten verzeichnen: 2007 erblickte das Eselfohlen „Lulu“ das Licht der Welt. Da es von seiner Mutter nicht angenommen wurde, musste es mit der Flasche großgezogen werden. Durch ihre ungewöhnliche Aufzucht wurde „Lulu“ im Oktober 2007 zum Star der **ZDF-Dokumentationsreihe „S.O.S. Tierbabys“**. Zwei Jahre später wurde pünktlich zum 15-jährigen Jubiläum das erste Minipony im Erlebnispark Steinau geboren. Das Fohlen mit dem Namen „Wackel“ erfreute nicht nur die Parkbetreiber. Besonders bei den Besuchern sorgte das gerade mal 53 cm große Pony für großes Aufsehen.



Pflanzen und Natur

Die Vielfalt der Flora und Fauna können die Parkbesucher besonders an der großen Teich-Anlage, im Feuchtbiotop und im Dahliengarten bewundern. Viele unterschiedliche Pflanzen- und Insektenarten haben im Frühjahr und Sommer dort ihr zu Hause. Der Gemüsegarten und die Streuobstwiesen zeigen, welche einheimischen Gemüse- und Obstsorten bei uns wachsen. Die Kräuter für die Grüne Soße im Schneewittchen-Restaurant stammen aus dem Kräutergarten. Wer sich über den bäuerlichen Lebens- & Arbeitsalltag informieren möchte, kann auf dem Parkgelände das größte privat geführte hessische Landwirtschaftsmuseum besuchen. Hier können die Gäste alte landwirtschaftliche Maschinen, aber auch Gegenstände aus der bäuerlichen Küche sowie eine Schusterwerkstatt begutachten. Im Museum wird das eigene Smartphone zu ihrem persönlichen Museumsführer mittels unseres Multi-Media-Guides.

Märchen

Wer das erste Mal den Erlebnispark Steinau besucht, dem fällt auf, dass Märchen hier eine besondere Rolle spielen. 1975 wurde im historischen Rathaussaal der Stadt Steinau an der Straße die Deutsche Märchenstraße gegründet, eine Arbeitsgemeinschaft von mehr als 60 Städten, Gemeinden und Landkreisen. Die berühmten Brüder Grimm haben in Steinau ihre Kindheit verbracht. Die Märchenstühle im Schneewittchen-Restaurant wurden von einem Steinauer Kunstmaler entworfen und gestaltet. Einige Attraktionen sind nach Märchen der Grimms benannt, so zum Beispiel die Berg-Talbahn „Froschkönig“, die Goldausgrabungsstätte „Goldesel“ oder der „Grimm-Keller“. An den Grillhütten gibt es Märchenrätsel und kleine Mini-Märchen-Häuschen mit Szenen der bekanntesten Grimm-Märchen findet man hier auch.

Esel

Die enge Verbindung zwischen dem Erlebnispark Steinau und dem Esel hat eine lange Tradition. Auf dem oberhalb des Parks entlanglaufenden historischen Eselsweg wurde früher das Salz aus den Salzbergwerken rund um Fulda zur Verschiffung an den Main transportiert. Die Esel dienten dabei als Lastenträger. Auf dem Rückweg beförderten die



„Grautiere“ Gebrauchsgüter aus aller Welt wie Kaffee, Tee oder exotische Gewürze zurück ins Fuldaer Land. Heute ist der Esel sogar direkt auf dem Parkgelände zu Hause.

Rund 20 Tiere leben in einer Herde auf den Weiden nahe den Spiel- und Liegewiesen. Im Jahr 2006 organisierte der Park eine Fotoausstellung über den afrikanischen Lebensalltag, in dem der Esel auch heute noch eine wirtschaftlich tragende Rolle einnimmt. Mit der Spende unterstütze der Erlebnispark zehn eritreische Familien in Afrika. Mit einem eigenen Esel können sie nun eine eigene Existenz führen.

Auch unser Parkmaskottchen „**ERLI**“ gehört zu dieser Tierrasse.

Er ziert nicht nur das Logo des Erlebnisparks Steinau, es gibt ihn auch als Tasse, Button, T-Shirt, Aufkleber, Magnet-Pin, Schlüsselanhänger, Plüschtier und sogar als Mülleimer, der die Besucher motiviert, nichts in den Park zu werfen. Als Held auf Papier hat er schon einige spannende Abenteuer erlebt. „*ERLIs Abenteuer*“ – eine Minibuch-Reihe sowie ein Esel-Krimi „*Wer A sagt muss erst I sagen*“; die kleinen Mini-Bücher und der Krimi sind im Park sowie im Buchhandel erhältlich. Im Sommer ist „**ERLI**“ manchmal in den größeren Städten der Umgebung als lebensgroße Figur auf Tour, um für den Park zu werben und seit 2019 (zum 25-jährigen Parkjubiläum) gibt es „**ERLI**“ auch noch als sprechende Puppe, die im Park als auch in Videoclips oder in den sozialen Medien sehr für große Aufmerksamkeit sorgt. Auch im SocialMedia-TikTok-Kanal ist „**ERLI**“ mittlerweile bekannt und beliebt...